



ICH MACHE MIR DIE WELT WIE SIE MIR GEFÄLLT VOM FÖRDERLICHEN UMGANG MIT REDEFINITIONEN

EBI-SEMINAR 10. – 11. FEBRUAR 2023

Menschen sind kreativ, wenn es darum geht, ihre Wahrnehmung von der Welt, von anderen und von sich selbst an den eigenen Bezugsrahmen anzupassen. Sprachlich kommt dies in sogenannten Redefinitionen zum Ausdruck. Mit dem Konzept der Redefinitionen aus der Cathexis Schule zeigen Schiffs auf, wie dieser Mechanismus zum Erhalt des Bezugsrahmens und gewohnter Symbiosen funktioniert.

In diesem Workshop gehen wir in drei Schritten den Redefinitionsmechanismen nach und entdecken, welche Strategien dabei in der Gesprächsgestaltung hilfreich sind.

1. Schritt: Aufmerksam zu- und hinhören und erkennen, wie Gesprächspartner:innen mittels redefinierender Transaktionen ihr Selbstbild erhalten und zugleich Denk- und Handlungsoptionen einschränken
2. Schritt: Ein empathisches Verständnis für Redefinitionen entwickeln
3. Schritt: Auf Redefinitionen reagieren, um die Selbstverantwortung beim Gegenüber zu stärken.

Im Workshop werden durch vertiefte Auseinandersetzung und praktische Übungen die Gesprächsführungskompetenzen erweitert und die eigene Wirksamkeit in vielfältigen Gesprächssettings erhöht.

EBI-SEMINAR 10. – 11. FEBRUAR 2023

Leitung	Claudia Scheurenbrand, Dettingen (D) Lehrende Transaktionsanalytikerin TSTA-E
Termine	Fr 10. Februari 2023, 17.15 – 21.00 Uhr Sa 11. Februar 2023, 9.00 – 17.00 Uhr
Kosten	CHF 360.–
Anmeldung	www.ebi-zuerich.ch bis 10.01.2023